

Maßnahmenblatt

Vermeidung / Minderung / Schutz (V), Maßnahmennummer: 007_A

Bezeichnung der Maßnahme: Rückbau von Wegen & Anlage von extensiv genutztem artenreichem Grünland

Gesamtgröße der Maßnahme in qm: 187,62

Temporäre Maßnahme: nein

Flächennummer: 007A_FI1_Saat

Flurstück Nr.	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Kreis	GrEVZ-Nr.	Inanspruchnahme	Gepl. rechtl. Sicherung	Inanspruchnahme Fläche in qm
00622/00000-00	622	Walthersdorf	Crottendorf	Erzgebirgskreis	10	Dauerhaft	Dingliche Sicherung	135

Ausgangszustand: Intensiv genutztes frisches Dauergrünland

Schlüsselnummer Ausgangsbiotop (je Bundesland): 34.08a.01 (06.03.210)

Flächennummer: 007A_FI2_Rückbau

Flurstück Nr.	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Kreis	GrEVZ-Nr.	Inanspruchnahme	Gepl. rechtl. Sicherung	Inanspruchnahme Fläche in qm
00123/00001-00	123	Walthersdorf	Crottendorf	Erzgebirgskreis		Dauerhaft	Dingliche Sicherung	52,62

Ausgangszustand: Unbefestigte Straße/ Feld- und Forstweg bzw. Verkehrsweg mit wassergebundener Decke

Schlüsselnummer Ausgangsbiotop (je Bundesland): 52.01.04a (95130)

Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS): Unterlagen Nr.: 10.2

Zeitpunkt der Durchführung: 3 Monat/e nach Projekt-Bauende (Anlegen der Blühwiese im Frühjahr)

Entwicklungsziel der Maßnahme

Zielbiotop: Intensiv genutztes, frisches Dauergrünland sowie Krautige und grasige Säume und Fluren der offenen Landschaft (ohne Ufersäume und Grünlandbrachen) – Frischer bis nasser Standorte, artenreich

Schutzvorrichtungen/-vorkehrungen:

Schlüsselnummer Zielbiotoptyp (je Bundesland): 34.08a.01 (06.03.210) sowie 39.03.01b (42150)

Spezielle Habitatelelemente/Strukturmerkmale:

Beschreibung der Tätigkeiten zur

Herstellung und Entwicklung: - Begehung durch ökologische Baubegleitung und Auswahl geeignetes Saatgut

- Grasnarbe entfernen und Boden lockern
- bei reichhaltigem Boden ggf. Sand einmischen und in den Boden einarbeiten
- Saatgut verteilen und einrechen (pro m² etwa 5-10 g)

- vor allem in den ersten Wochen regelmäßig bewässern, um die Fläche feucht zu halten

Risikomanagement: nein

Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18): 6 Monat/e und 1 Woche/n

Unterhaltung: - regelmäßige Mahd mit Doppelmessermähwerk vor der Blüte (ein bis zwei Mal im Jahr: ab Juli bis August /September, wenn nur ein Mal gemäht wird, Ende Juni und Ende August, wenn zwei Mal gemäht wird) in 10 – 15 cm Höhe - Schnittgut muss entfernt werden, um eine Verfilzung zu vermeiden - einen Teil (> 30 %) der Fläche stehen lassen, damit Insekten ganzjährig Nahrung und Schutz finden

Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18): dauerhaft

Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes: 6 Monat/e

Berichtsintervall Unterhaltungspflege: 5 Jahr/e

Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig: ja

Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
B4	Bauzeitliche Beeinträchtigung potenziell vorkommender Reptilien und deren Lebensraumstrukturen	D16 Erzgebirge	vermeidet/vermindert	001_V, 002_V, 005_V(CEF), 007_A, 008_G
B5	Anlagebedingter Verlust oder Beeinträchtigung potenzieller Reptilienlebensräume	D16 Erzgebirge	vermeidet/vermindert	005_V(CEF), 007_A, 008_G
L2	Dauerhafte Beeinträchtigung des Landschaftsbildes	D16 Erzgebirge	vermeidet/vermindert	003_V, 007_A
B1	Bauzeitliche Beeinträchtigung angrenzender Biotopflächen und Gehölzstrukturen	D16 Erzgebirge	vermeidet/vermindert	001_V, 003_V, 007_A, 008_G
B2	Anlagebedingte Beeinträchtigung oder Verlust von Biotoptypen allgemeiner und besonderer Bedeutung	D16 Erzgebirge	vermeidet/vermindert	006_A, 007_A, 008_G

Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS): B1: Unterlagen Nr.: 10.2/L2: Unterlagen Nr.: 10.2/B4: Unterlagen Nr.: 10.2/B2:

Unterlagen Nr.: 10.2/B5: Unterlagen Nr.: 10.2

Datum Einreichung Planungsunterlagen: 28.11.2025